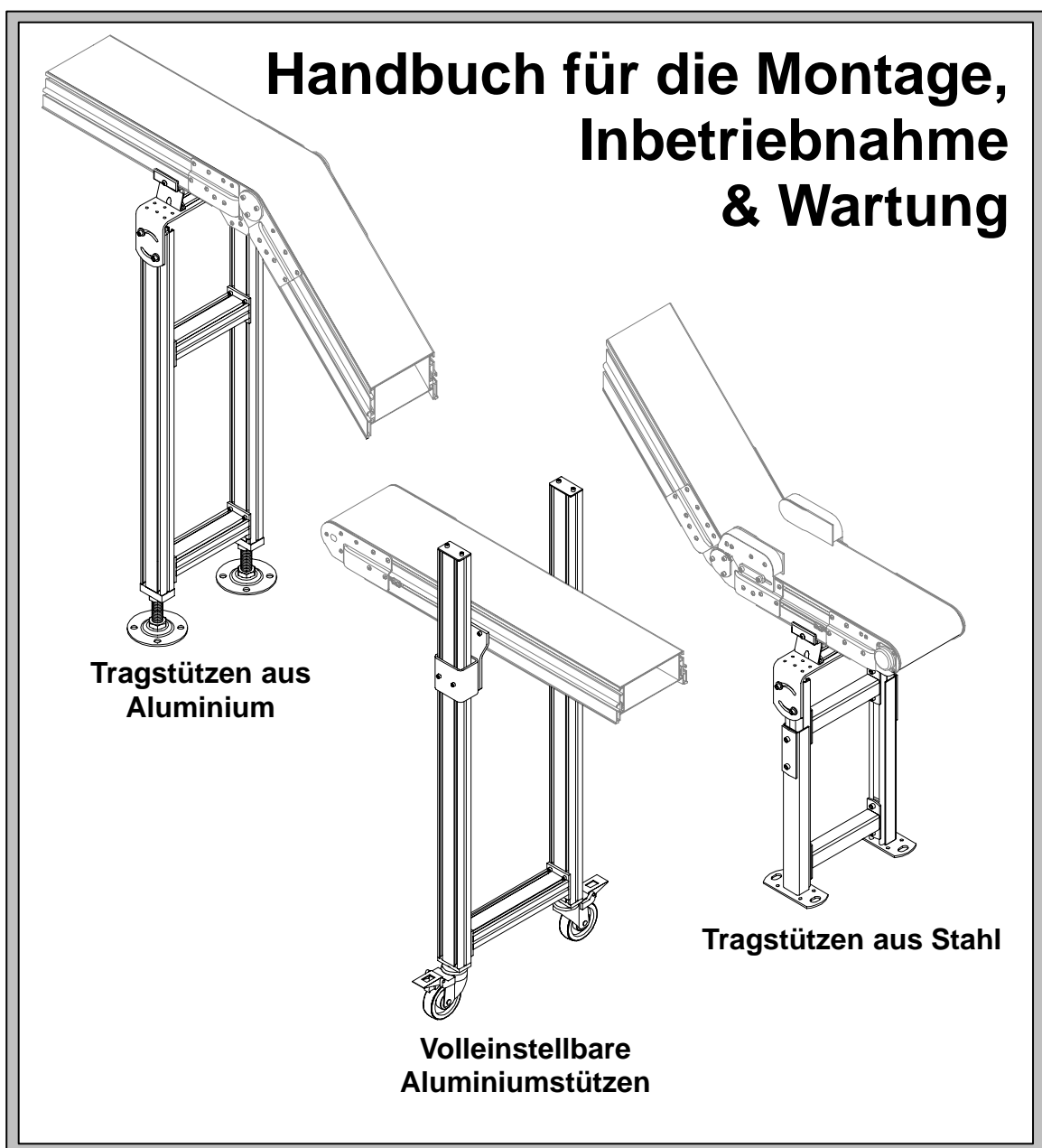


Tragstützen & Montagesätze für Bandförderer (mit metrischer Befestigung)



Inhaltsverzeichnis

Sicherheitsmaßnahmen	2	Diagonalverstrebenungen	4	Montagezubehör für die Befestigung der Stützen an Stollenbandförderern mit Bandrollen	5
Vorwort	2	Halterungen für Stützen/Bandförderer	4	Einstellbare Aluminiumstützen	6
Montageanweisungen		Befestigung der Tragstützen bei Flachbandförderern mit Bandrollen	5	Verbindung der Baugruppen des Bandförderers	6
Allgemeine Anweisungen	3			Ersatzteile	7
Aluminiumtragstützen	3				
Stahltragstützen	3				

Sicherheitsmaßnahmen

ACHTUNG
Das Sicherheitswarnsymbol, das schwarze Dreieck mit weißem Ausrufezeichen, soll Sie auf mögliche Verletzungsgefahren hinweisen.

ACHTUNG
Bevor Sie Bauteile lösen, die mit den ausgewählten Stützen verbunden sind, sollten Sie sich vergewissern, daß alle betroffenen Bereiche des Bandförderers ausreichend gestützt werden, um zu verhindern, daß die Stützen unerwartet schwanken und umstürzen, wobei Sie schwer verletzt werden könnten.

ACHTUNG
Um möglichen Verletzungen vorzubeugen wird empfohlen, Aluminiumstützen in Verbindung mit Laufrollen über Diagonalverstrebenungen abzustützen, damit ein mögliches Wegknicken der Stützen beim Verschieben vermieden wird.

ACHTUNG
Die Inbetriebnahme von Dorn-er Bandförderern in einer explosiven Umgebung ist nicht gestattet.

ACHTUNG
Nehmen Sie die Gerätschaften NIEMALS in Betrieb, wenn die Schutz- oder Sicherheitsvorrichtungen nicht an den entsprechenden Stellen montiert sind. Um Verletzungen zu vermeiden, sollten Sie sich außerdem vergewissern, daß alle Verbindungen zu den elektrischen Stromquellen unterbrochen wurden, bevor Sie irgendwelche Wartungs- oder Einstellarbeiten durchführen oder irgendwelche Bauteile austauschen.

ACHTUNG
Das Stehen auf einem Bandförderer oder das Transportieren von Personen ist verboten.

ACHTUNG
Wenn Bandförderer in Verbindung mit anderen Gerätschaften oder als Teil eines komplexen Fließbandsystems verwendet werden, muß vor der Inbetriebnahme geprüft werden, ob es Verletzungsgefahren oder andere mechanische Gefahrenquellen gibt. Da die "Dorner Mfg. Corp." die mechanische Montage und die Anwendung eines komplexen Bandförderers nicht kontrollieren kann, liegt die Durchführung von Schutzmaßnahmen in der Verantwortung des Betreibers.

Vorwort

Aus Gründen einer besseren Übersicht sind die Schutz- oder Sicherheitsvorrichtungen auf einigen Abbildungen in diesem Handbuch möglicherweise geöffnet oder entfernt dargestellt. Der Bandförderer darf jedoch unter keinen Umständen betrieben werden, wenn sich diese Vorrichtungen nicht an den entsprechenden Stellen befinden. Wenn Sie die Wartungs- und Einstellvorschriften in diesem Handbuch befolgen, werden Sie die Lebensdauer Ihres Bandförderers verlängern und seine optimale Leistungsfähigkeit erhalten.

ANMERKUNG: Alle technischen Daten in diesem Handbuch beziehen sich auf die zur Zeit der Drucklegung vorliegenden Informationen. Dorner behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Ankündigung Änderungen vorzunehmen, ohne sich zu verpflichten, diese Änderungen an vorher ausgelieferten Einheiten vorzunehmen.

Allgemeine Anweisungen

Dorner Stützen und die dazu gehörenden Befestigungsteile wurden entwickelt, um Ihren Dorner Bandförderer aufrecht, gerade und sicher zu stützen. Alle Stützen und die dazu gehörenden Komponenten verfügen über metrische Befestigungsteile.

Dorner liefert drei (3) verschiedene Arten von Stützen. In den nachfolgenden Abschnitten erhalten Sie Einzelheiten über die Anpassung der Bandförderer an die jeweiligen Stützen.

Aluminiumstützen (Abbildung 1)

Aluminiumstützen sind erhältlich für dauerhafte Bodenmontage (A von Abbildung 1) mit einem Durchmesser von 102 mm (B). Die Vorrichtung für die Bodenmontage und die Laufrollen verfügen über Gewindestange, die einen Einstellbereich von ± 51 mm ermöglichen. Drehen Sie die Gewindestange (C) herein oder heraus, um die gewünschte Höhe zu erzielen, und fixieren Sie diese Position anschließend, indem Sie die Sicherungsmutter (D) festziehen. Durch die zweifache Feststellung der Laufrollen wird verhindert, daß sich die Rollen drehen und wegrollen können. Die Feststellung und Freigabe der Laufrollen erfolgt durch Druck mit dem Fuß.

Die Standard-Aluminiumstützen sind in Breiten erhältlich, die zur Breite und einstellbaren Höhe der jeweiligen Bandförderer von 457 bis 1219 mm passen. Je nach Höhe der Stützen sind ferner ein oder zwei einstellbare Querträger (E) lieferbar.

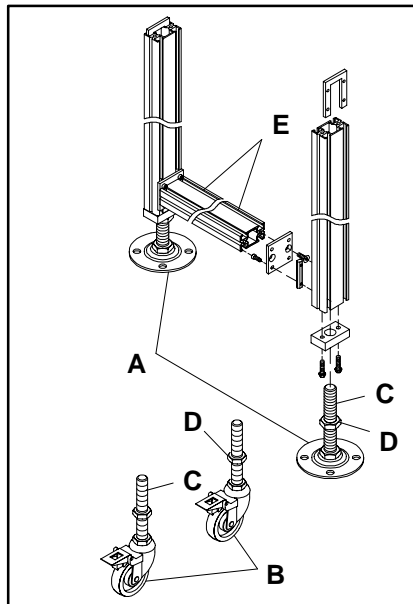


Abbildung 1:
Standard-Aluminiumstützen

Tragstützen aus Stahl (Abbildungen 2, 3 & 4)

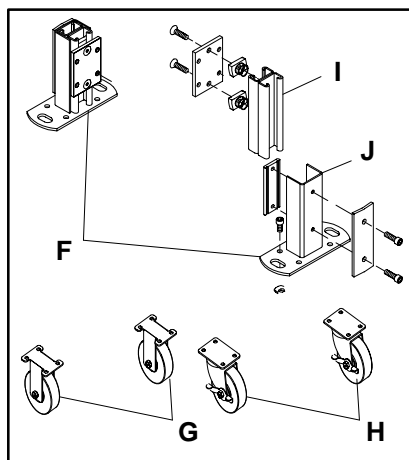
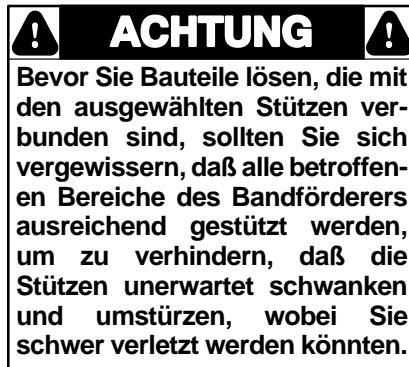


Abbildung 2: 152 mm & 203 mm hohe Stahlstützen

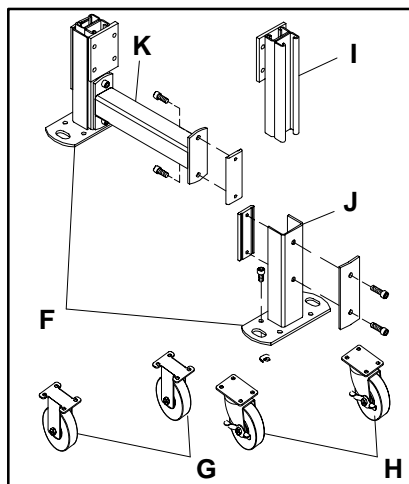


Abbildung 3: 305 mm hohe Stahlstützen

Die Stahlstützen sind erhältlich für dauerhafte Bodenmontage (F von Abbildungen 2, 3 & 4) oder wahlweise mit feststehenden (G) oder dreh- und feststellbaren Laufrollen (H). Die Stahlstützen-Montagesätze bestehen aus mehreren verschiedenen Kombinationen mit unterschiedlich langen Beinen (I), unterschiedlich langen Manschetten (J) und Querträgern (K), die zur Breite der jeweiligen Bandförderer passen.

Eine Änderung der Höhe erfolgt durch Lösen der Halteplatten und Herausziehen jedes Beins (I) und jeder Manschette (J). Vergewissern Sie sich, daß die Befestigungsteile immer gut festgezogen werden.

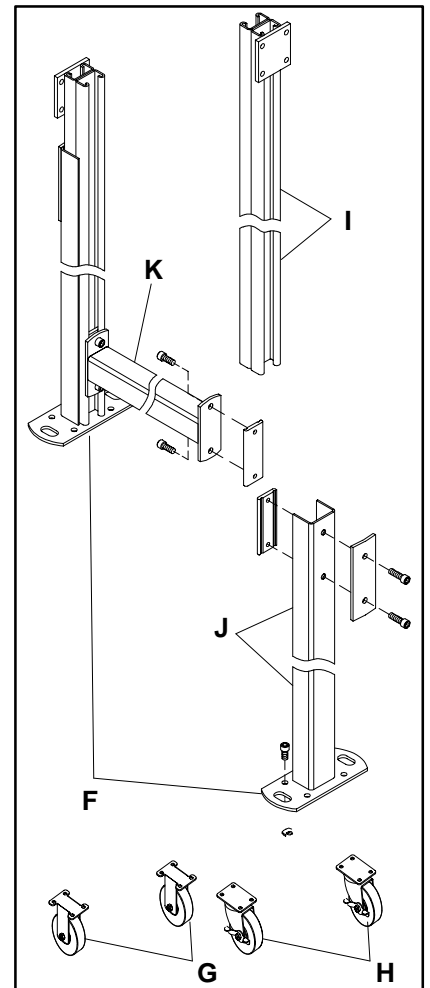


Abbildung 4: Stahlstützen mit einer Höhe von mehr als 305 mm

Montageanweisungen

Diagonalverstreben

ACHTUNG
 Um möglichen Verletzungen vorzubeugen wird empfohlen, Aluminiumstützen in Verbindung mit Laufrollen über Diagonalverstreben abzustützen, damit ein mögliches Wegknicken der Stützen beim Verschieben vermieden wird.

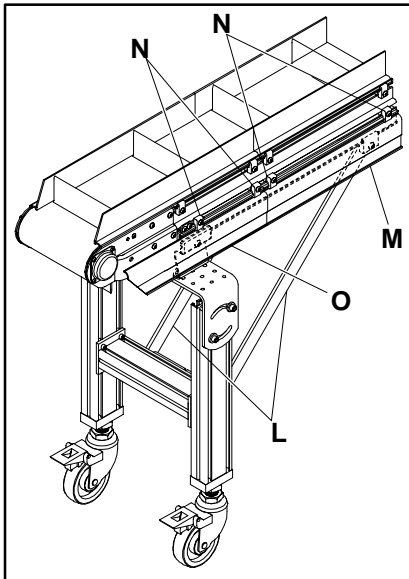


Abbildung 5: Aluminiumstütze (mit Laufrollen und Querverstreben) zur Unterstützung eines Stollenförderbandes mit Untergurtabdeckung

Dorner empfiehlt zusätzlich Diagonalverstreben (L von Abbildung 5) an Förderbändern, wenn extrudierte Aluminiumstützen mit Laufrollen verwendet werden. Das obere Ende jeder Diagonalstrebe (L) wird an der T-Nut des Förderbandes mit einem entsprechenden Befestigungsclip der Serie 2100 (P von Abbildung 6) oder 3100 (X von Abbildung 7) befestigt und damit gesichert. Das Anschrauben erfolgt mittels einer M8-1,25 x 18 mm Linsenkopfschraube (Q). Das untere Ende der Diagonalverstrebung (L) wird mit der entsprechenden Befestigungsplatte rechts (R von Abbildung 6) oder Befestigungsplatte links (Y von Abbildung 7) und einer M8-1,25 x 12 mm Linsenkopfschraube verschraubt (S). Beide Befestigungsplatten werden anschließend mit den Querstreben der Stützen verschraubt. Für Aluminiumstützen werden jeweils zwei M6 Feder-T-Nutensteine (T) und zwei M6-1,0 x 18 mm (U) Zylinderkopfschrauben verwendet. Die Verschraubung mit Stahlstützen erfolgt über jeweils zwei M6

Feder-T-Nutensteinen (V) und zwei M6-1,0 x 25 mm Zylinderkopfschrauben (W).

Wenn ein Stollenförderband mit einer Untergurtabdeckung versehen ist, ist für den freien Zugang der Bereich der Förderbandabdeckung (M von Abbildung 5) vorübergehend zu lösen, an dem die Verstrebung mit dem Förderband verankert werden soll. Die Abdeckung kann entnommen werden, indem alle Befestigungsclips (N) gelöst und anschließend gedreht werden.

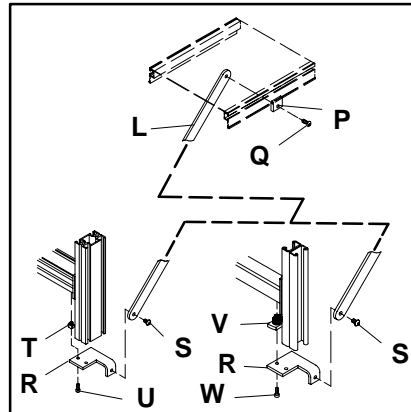


Abbildung 6: Aluminiumstütze (links) und Stahlstütze (rechts) Verbindung einer Diagonalverstrebung mit einem Förderband der Serie 2100

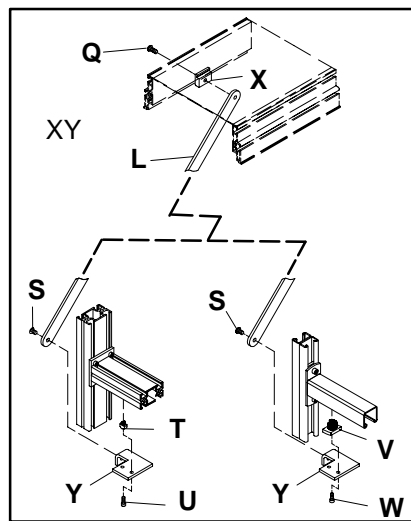


Abbildung 7: Aluminiumstütze (links) und Stahlstütze (rechts) Verbindung einer Diagonalverstrebung mit einem Förderband der Serie 3100

Halterungen für Stützen/Bandförderer (Abbildungen 8, 9 & 10)

Der obere Teil der Stütze wird mit Hilfe einer einzelnen Halterung (Z von Abbildung 8) oder (Z von Abbildung 8) mit dem Bandförderer verbunden. Bei Bandförderern, die breiter als 610 mm sind, wird der obere Bereich der Stütze mit zwei (2) L-förmigen Halterungen (AD von Abbildung 10) montiert. Langlöcher (AA) in allen Befestigungsplatten erlauben zusätzlich eine Neigung des Förderbandes. Vergewissern Sie sich, daß die Verbindungselemente auf beiden Seiten ausreichend festgezogen sind, um die Position des eingestellten Winkels zu fixieren (AB).

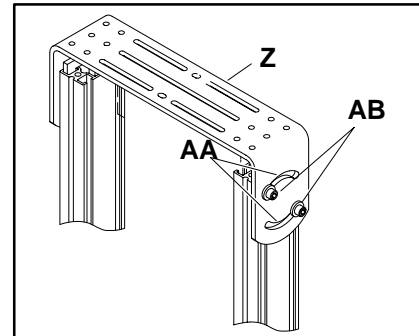


Abbildung 8: Befestigung der Stützen bei Bandförderern mit einer Breite von maximal 305 mm

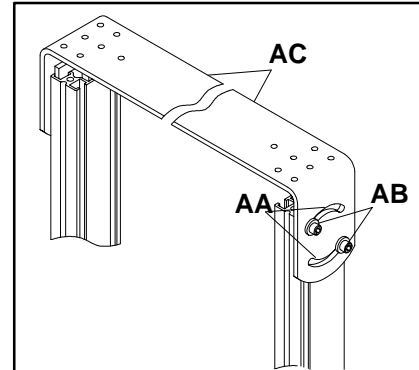


Abbildung 9: Befestigung der Stützen bei Bandförderern mit einer Breite von 381 mm & 610 mm

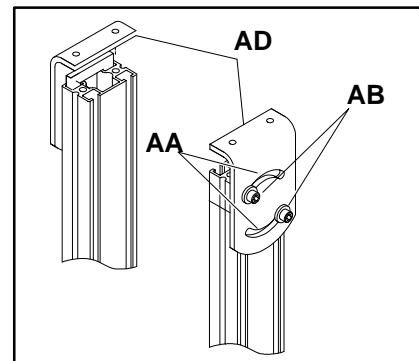


Abbildung 10: Befestigung der Stützen bei Bandförderern, die breiter als 610 mm sind

Befestigung der Tragstützen bei Flachbandförderern mit Bandrollen (Abbildungen 11 & 12)

Die Bauteile für die Befestigung der Stützen am Bandförderer (Z von Abbildung 8) oder (AC von Abbildung 9) oder die L-förmigen Befestigungselemente (AD von Abbildung 10) werden an jeder Seite des Flachbandförderers mit einem Stützmontageblock (AE von Abbildungen 11 & 12) verbunden, der mit jeweils zwei M6 x 18 mm Innensechskantschrauben und harten Unterlegscheiben befestigt wird (AF). Die untere Kante des Längsträgers des Bandförderers ist auf jeder Seite mit einem Stützmontageblock und einer Halteplatte (AG) befestigt, die von einer M8 x 16 mm Rundkopfschraube (AH) gehalten wird.

Ein wesentlicher Bestandteil der Stützmontageblock-Einheit für Flachbandförderer ist die Bandrolle. Die Rolle (AI) besitzt auf beiden Seiten Schutzabdeckungen (AJ). Bei der Montage dieser Schutzabdeckungen ist auf jeder Seite auf eine korrekte Positionierung und Befestigung in einem der Stützmontageblöcke mit Hilfe einer M4 x 12 mm Blechschraube (AK) zu achten. Der Montageblock auf der gegenüberliegenden Seite wird dann auf die anderen Enden der Schutzabdeckungen geschoben und durch Festmachung des anderen Montageblocks an der Befestigung zwischen Stütze und Bandförderer oder den L-förmigen Befestigungen fixiert.

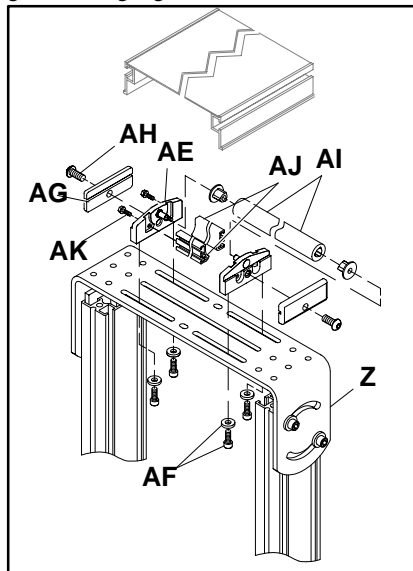


Abbildung 11:
Befestigungszubehör mit Bandrolle für die Verwendung bei Flachbandförderern (610 mm und schmaler)

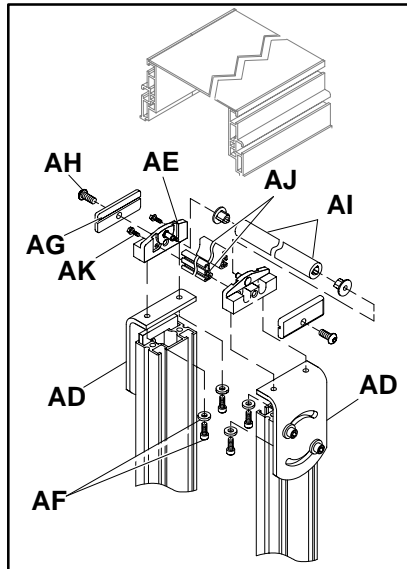


Abbildung 12:
Befestigungszubehör mit Bandrolle für die Verwendung bei Flachbandförderern (breiter als 610 mm)

Montagezubehör für die Befestigung der Stützen an Stollenbandförderern mit Bandrollen (Abbildungen 13 & 14)

Die Bauteile für die Befestigung der Stützen am Bandförderer (Z von Abbildung 8) oder (AC von Abbildung 9) oder die L-förmigen Befestigungselemente (AD von Abbildung 10) werden an jeder Seite des Stollenbandförderers mit einer Halterung mit Bandrolle (AN) am Stollenbandförderer montiert, die mit jeweils zwei (2) M6 x 18 mm Innensechskantschraube und festen Unterlegscheiben befestigt wird (AF). Der obere Teil der Halterung und die Gurtführungslager werden an der unteren Kante des Längsträgers des Gurtförderers mit einer Halteplatte (AL) fixiert, die von einer M8 x 18 mm Rundkopfschraube (AM von Abbildung 13) bei Bandförderern der Serie 2100 bzw. mit einer M8 x 30 mm Rundkopfschraube (AM von Abbildung 14) bei Bandförderern der Serie 3100 oder LPZ-Bandförderern gehalten wird.

Wenn ein Stollenförderband mit einer Untergurtabdeckung versehen ist, ist für den freien Zugang die Förderbandabdeckung (O von Abbildung 5) im Bereich der Gurtrollenbefestigung vorübergehend zu lösen. Die Abdeckung kann entnommen werden, indem alle Befestigungsclips (N) gelöst und anschließend gedreht werden.

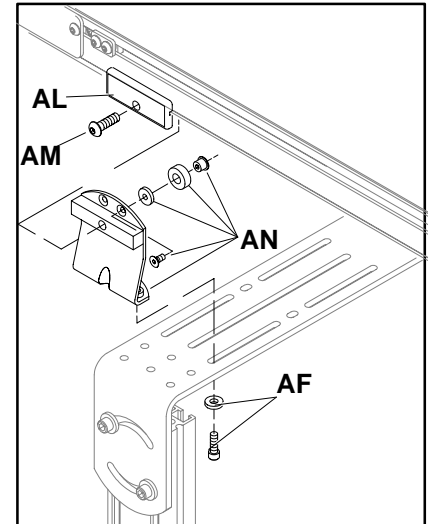


Abbildung 13:
Befestigungszubehör für Stollenbandförderer der Serie 2100 mit Unterdrumrolle (Bauteile bei Serie 3100 ähnlich)

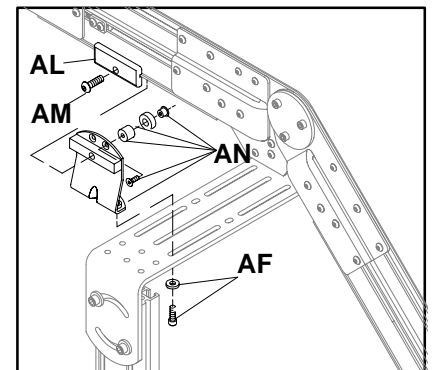


Abbildung 14:
Befestigungszubehör für Stollenbandförderer der Serie LPZ mit Unterdrumrolle

Volleinstellbare Aluminiumtragstützen (Abbildung 15)

ACHTUNG

Bevor Sie Bauteile lösen, die mit den ausgewählten Stützen verbunden sind, sollten Sie sich vergewissern, daß alle betroffenen Bereiche des Bandförderers ausreichend gestützt werden, um zu verhindern, daß die Stützen unerwartet schwanken und umstürzen, wobei Sie schwer verletzt werden könnten.

Die volleinstellbare Aluminiumtragstütze ist eine bewegliche Stütze, die über zwei (2) drehbare und zweifach feststellbare, 102 mm große Laufrollen verfügt. Durch die Feststellung wird verhindert, daß die Laufrollen sich drehen und wegrollen können. Die Feststellung und Freigabe der Laufrollen erfolgt durch Druck mit dem Fuß.

Diese Stütze besteht aus zwei geschlitzten Aluminiumprofilen (AO von Abbildung 15) und zwei einstellbaren Stahlhalterungen zur Befestigung am Bandförderer (AP). Die beiden einstellbaren Befestigungsteile können auf ihren jeweiligen senkrechten Profilen nach oben oder unten geschoben werden (AQ). Die gewünschte vertikale Position kann durch zwei (2) Befestigungsschrauben fixiert werden. Außerdem wird ein einstellbarer Querträger (AR) mitgeliefert (außer bei kurzen Stützen).

Der einstellbare Montagesatz aus Stahl verfügt ferner über eine drehbare Winkeleinstellmöglichkeit (AS), mit der der gewünschte Befestigungswinkel am Gurtförderer eingestellt werden kann. Der eingestellte Winkel kann mit zwei (2) Befestigungsschrauben fixiert werden.

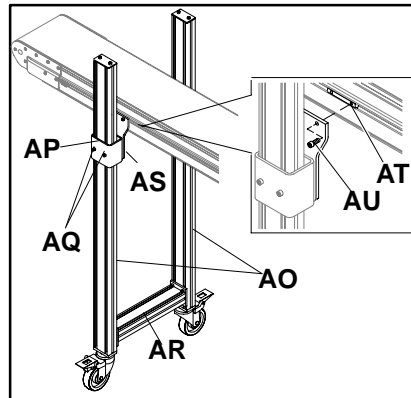


Abbildung 15: Volleinstellbare Aluminiumstützen und Adaptersätze für Gurtförderer der Serie LPZ

Der einstellbare Montagesatz aus Stahl wird mit Hilfe einer Drop-in T-Mutter (AT) befestigt, die in der unteren T-Nut des Gurtförderers mit zwei (2) M6 x 16 mm Kopfschrauben mit Innensechskant montiert wird (AU).

Verbindung der Baugruppen des Gurtförderers (Abbildung 16)

Bei der Verbindung der einzelnen Baugruppen muß der Gurtförderer immer mit Hilfe von Stützen und den in den Abbildungen 11 bis 14 dargestellten Befestigungskomponenten abgestützt werden. Die Verbindungselemente bestehen auf beiden Seiten des Gurtförderers aus einer zwischenliegenden Klemme (AX), einer zwischenliegenden T-Schiene (AY) und vier (4) M6 x 12 mm Rundkopfschrauben (AZ).

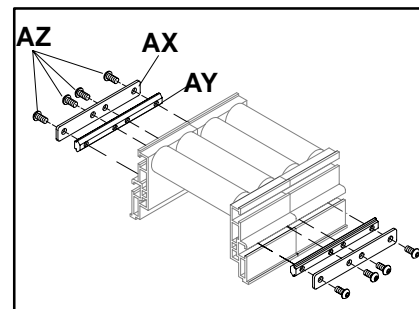
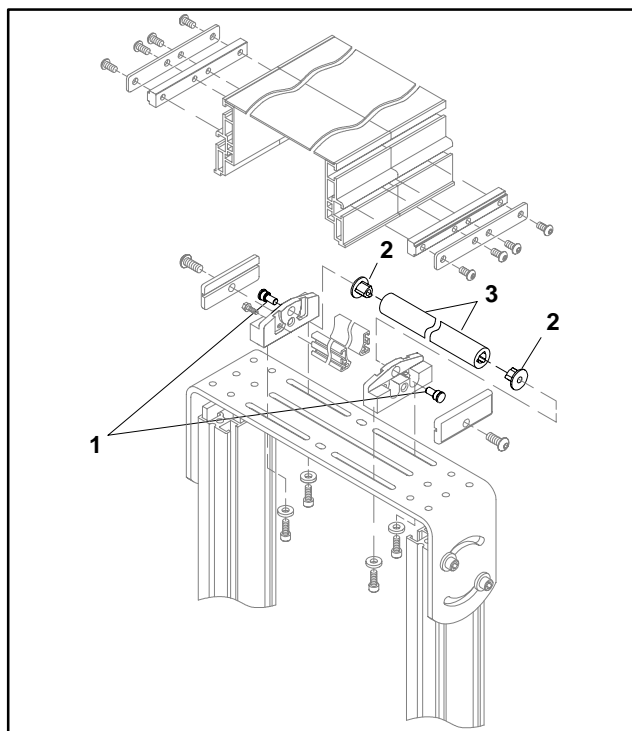
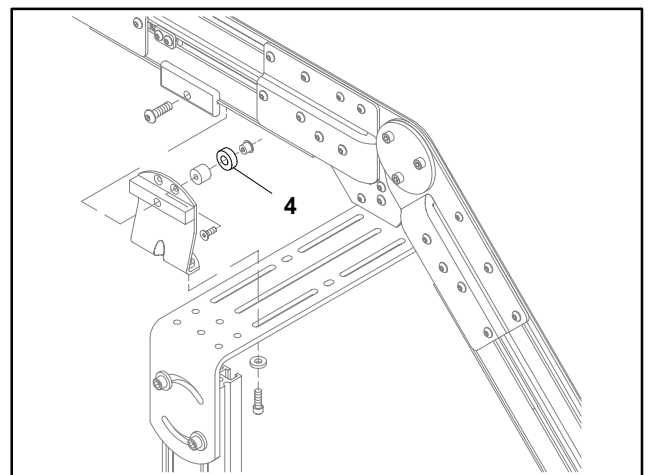
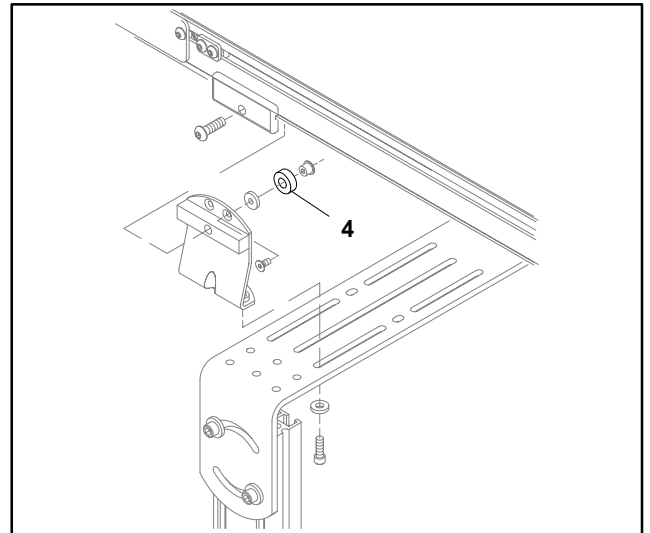
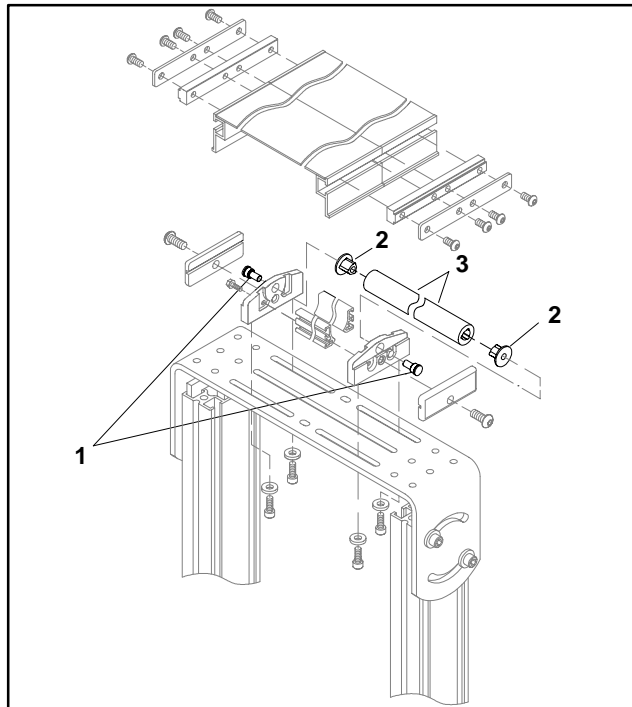


Abbildung 16: Hinweise für die Verbindung der Baugruppen des Bandförderers

Ersatzteile

ANMERKUNG:

Wenden Sie sich vor der Verwendung von Ersatzteilen, die nicht mit den auf dieser Seite gezeigten Teilen identisch sind, an die Herstellerfirma.



Gegenstand	Teilenummer	Teilebeschreibung
1	202348P	Lagerbolzen
2	202311P	Stützrollenlager
3	207702	Bandrolle, 44 mm
	207703	Bandrolle, 70 mm
	207704	Bandrolle, 95 mm
	207705	Bandrolle, 127 mm
	207706	Bandrolle, 152 mm
	207708	Bandrolle, 203 mm
	207710	Bandrolle, 254 mm
	207712	Bandrolle, 305 mm
	207718	Bandrolle, 457 mm
	207724	Bandrolle, 610 mm
	207730	Bandrolle, 762 mm
	207736	Bandrolle, 915 mm
207740	Bandrolle, 1016 mm	
4	802-027	gekapseltes Kugellager

RÜCKNAHMEBESTIMMUNGEN

Zurückgegebene Waren werden nur bei vorheriger schriftlicher Genehmigung seitens der Herstellerfirma akzeptiert. Für den Erhalt einer Genehmigung halten Sie bitte folgende Informationen für den Vertreter der Firma Dorner oder Ihre örtliche Vertretung bereit:

1. Name und Anschrift des Kunden.
2. Zurückgegebene(r) Gegenstand/Gegenstände.
3. Grund für die Rückgabe.
4. Bestellnummer des Kunden bei der ursprünglichen Bestellung des Gegenstands bzw. der Gegenstände.
5. Rechnungsnummer von Dorner oder vom Händler.

Ein Vertreter wird Ihnen die Maßnahmen erläutern, die hinsichtlich der zurückgegebenen Gegenstände eingeleitet werden, und Sie erhalten eine Genehmigungsnummer für die zurückgegebenen Waren.

Rücknahmekosten von 15% werden auf alle zur Gutschrift eingesandten Teile erhoben, an denen Dorner ohne eigenes Verschulden ist. 60 Tage nach Rechnungsdatum der Lieferrechnung wird eine Rücknahme nicht mehr akzeptiert. Die Rücknahmekosten enthalten die Prüfung, Reinigung, Demontage und die Wiederaufnahme in den Bestand.

Falls ein Ersatz vor der Prüfung der zurückgegebenen Gegenstände benötigt wird, muß ein Bestellauftrag ausgefüllt werden. Eine Gutschrift wird - wenn überhaupt - nur nach Rücksendung und abgeschlossener Prüfung gewährt.

- Dorner besitzt Vertretungen auf der ganzen Welt. Sie können sich jederzeit an Dorner wenden und erhalten den Namen Ihrer örtlichen Vertretung. Unser technisches Verkaufs- und Service-Personal wird Ihnen bei allen Fragen hinsichtlich Dorner-Produkten gerne behilflich sein.

DORNER[®]

Die "Dorner Mfg. Corp." behält sich das Recht vor, Produkte ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder aus dem Programm zu nehmen. Alle Produkte und Dienstleistungen unterliegen unseren üblichen Garantiebestimmungen. Alle Rechte vorbehalten. © Dorner Mfg. Corp. 1997

DORNER MFG. CORP.

580 Industrial Drive, PO Box 20
Hartland, WI 53029-0020 USA
USA

TEL 1-800-397-8664 (USA)
FAX 1-800-369-2440 (USA)

Outside the USA:
TEL 1-414-367-7600, FAX 1-414-367-5827

DORNER

Arnold-Sommerfeld-Ring 2
D-52499 Baesweiler

Germany

TEL (02401) 80 52 90
FAX (02401) 80 52 93